

Modulbeschreibung

Master Thesis

Allgemeine Informationen

Profil

Raumentwicklung und Landschaftsarchitektur

Modulkürzel

BuP_MT

Modulverantwortliche

Tanja Herdt (Profilleiterin)

Modulkategorie

Fachliche Vertiefung

Anzahl der Credits

30

Sprache

Es wird von den Studierenden erwartet, dass er/sie die Fachliteratur in deutscher und englischer Sprache versteht. Die Projektergebnisse (Bericht, Pläne, Anhänge, usw.) können entweder auf Deutsch oder auf Englisch verfasst werden.

Ziele, Umfang und Betreuung

Lernziele, zu erwerbende Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage:

- einen eigenständigen Beitrag zu einem raumbezogenen Thema in einem der Forschungsschwerpunkte des Profils Raumentwicklung und Landschaftsarchitektur zu erarbeiten.
- eine für den gewählten Forschungsschwerpunkt relevante Aufgabenstellung zu erarbeiten. Diese enthält: Die Formulierung von Projektzielen, Produkten und Projektablauf; Die Zusammenstellung der wissenschaftlichen Grundlagen sowie der räumlichen Daten; Die Formulierung der Relevanz für den Diskurs innerhalb der Planungsdisziplinen, und – falls erforderlich -die Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben im Rahmen der Projektbearbeitung zu übernehmen.
- implizite sowie explizite Anforderungen und Rahmenbedingungen von externen für das Planungsgebiet verantwortlichen oder auf die Problemstellung spezialisierte Fachleute mit einzubeziehen und mit ihnen innovative Lösungen zu konzeptionieren und umzusetzen.
- rasch den Stand des Wissens zu ermitteln, vorhandene wissenschaftliche sowie praxisorientierte Ansätze zu beurteilen und situationsgerecht für die eigene Problemstellung auszuwählen und anzuwenden.
- die adäquaten methodischen, planerischen und gestalterischen Fähigkeiten anzuwenden und die Master Thesis so auszuarbeiten, dass sie einerseits für das Fachpublikum gewinnbringend, andererseits für das Laienpublikum verständlich ist.
- Mit der Erarbeitung des konkreten Arbeitsprogramms können in der Individuellen Studienvereinbarung (ISV) die Lernziele individuell präzisiert bzw. weitere Lernziele festgelegt werden.
- Die Arbeit kann alleine, oder auf Antrag (Profilleitung) in einem Team, bearbeitet werden.

Lernziele, zu erwerbende Kompetenzen

- Der Umfang des Projekts entspricht einem Arbeitsaufwand von 900 Stunden.
- Der/die Hautbetreuer/in der Master Thesis genehmigt den vom Studierenden erstellten Projektauftrag mit Definition der Problemstellung, dem Arbeits-Programm sowie den Projekt-Zielen und Produkten.
- Zu den abzugebenden Unterlagen gehören:
 - Abstrakt mit Angaben zum Adressat und Problemstellung, Vorgehen und Zeitplan, Arbeitsmethode und Zielsetzung, allen für die Durchführung erforderlichen Grundlagen und Annahmen sowie den zu erwartenden Produkten.
 - Bericht (in der Regel A4) im Umfang von 70 -100 Seiten, mit allen für das Verständnis der Arbeit notwendigen Informationen, Plänen und Erläuterungen. Der Bericht enthält die folgenden inhaltlichen Abschnitte: 1. Problemstellung, 2. Formulierung der Aufgabenstellung und Relevanz, 3. Methodik und Vorgehen, 4. Theorie: Wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Thematik, Literatur- und Fallstudien inkl. Auswertung und Thesenbildung, 5. Themen- und ortsbezogene Feldanalysen, Konzeption, Lösungsvorschläge / Entwürfe, 6. Umsetzung: Nachweis der Anwendungsmöglichkeiten von Lösungen in der Praxis.
- Persönlicher Bericht zu den erworbenen Erkenntnissen und kritische Reflektion über das bearbeitete raumplanerische Thema.

Die Ergebnisse der Masterthesis werden im Rahmen einer Präsentation von dem/der Student/in vorgestellt.
Die Präsentation fliesst in die Beurteilung der Arbeitsleistung mit ein. Aufgrund der sehr unterschiedlichen Themen und Problemstellungen können Umfang und Inhalt der abzugebenden Unterlagen in Absprache mit den Betreuenden angepasst werden.

Betreuung

Der/die Hauptbetreuer/in (40h) steht für wöchentliche Besprechungen, resp. nach individueller Absprache zur Verfügung.
Die Arbeit muss von einem, einer gewählten Expertin begleitet werden.

Leistungsbewertung

Bewertungsart

Note von 1 bis 6

Bewertungskriterien

1. Gesamtbeurteilung (10% Anteil an der Gesamtnote)
Bewertungselemente: Originalität und Innovationscharakter der Verfahrens, der Konzept- und Projektergebnisse, Zielerreichung.
2. Organisation und Durchführung der Arbeit (10% Anteil an der Gesamtnote)
Bewertungselemente: Formulierung und Nachführung des Projektauftrags und der Projektplanung, Organisation der Arbeit gemäss Projektplan, Selbständigkeit, Einsatz. Zusammenarbeit mit Auftraggebern, Teammitgliedern und Betreuern.
3. Bericht und Pläne (20 % Anteil an der Gesamtnote)
Bewertungselemente: Inhalt des Berichts und der Pläne, Gliederung und Darstellung der Dokumentation, Sprache der Dokumentation.
4. Inhalt (40 % Anteil an der Gesamtnote)
Bewertungselemente: Analysen, Umgang mit wissenschaftlichen Grundlagen, konzeptionelle Studien, Entwurf (Konzeption, Variantenstudien, Vertiefungen, Umsetzungs- und Anwendungsvorschläge), Komplexität der Aufgabe, Umfang und Bearbeitungstiefe, Dokumentation.
5. Mündliche Prüfung (20% Anteil an der Gesamtnote)
Bewertungselemente: Präsentation, Wissen, Verständnis, Argumentation.